

Silvia Pichhacker

Rene Anerinhof

# Gemeinde Partei Zeitung

volkspartei wieselburg

Mit nenem Schwung für Wieselburg



### Liebe Wieselburgerinnen und Wieselburger,

Unsere Stadt ist voller Möglichkeiten und wunderbarer Menschen. Damit Wieselburg lebenswert bleibt, braucht es klare Entscheidungen, transparente Prozesse und Mut zu neuen Wegen. Als Stadtparteiobmann ist es mir wichtig, Ihre Anliegen ernst zu nehmen und gemeinsam mit meinem Team Lösungen zu entwickeln. Wir stehen vor Herausforderungen, aber auch vor großen Chancen – nutzen wir sie gemeinsam! Ein zentrales Anliegen ist die Gesundheitsversorgung: Wir setzen uns für eine wohnortnahe, hochwertige Versorgung und Präventionsprogramme ein. Gleichzeitig wollen wir

Dominic Nemecek

unsere Umwelt schützen: Schluss mit Bodenversiegelung, mehr Grünflächen und nachhaltige Stadtentwicklung sind unser Ziel.

Es geht um die Zukunft Wieselburgs – nachhaltig, generationengerecht und lebenswert für Jung und Alt.

Am 26. Jänner 2025 entscheiden Sie, welchen Weg Wieselburg einschlägt. Gemeinsam können wir viel bewegen – Ihre Ideen sind gefragt!

Herzlichst Patrick Moser-Mangeng Stadtparteiobmann

# Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl 2025

- 1. Patrick Moser-Mangeng | Beruf: Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger | Geburtsjahr: 1979
- 2. Sandra Schumitsch | Beruf: Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin | Geburtsjahr: 1977
- 3. Helmut Brandl | Beruf: Unternehmer | Geburtsjahr: 1971
- 4. Katja Seitner | Beruf: Kfm. Angestellte | Geburtsjahr: 1973
- **5. Herbert Hauer** | Beruf: Kfm. Angestellter | Geburtsjahr: 1959
- 6. Florian Lutz | Beruf: Student | Geburtsjahr: 2004
- 7. Rene Anerinhof | Beruf: Arbeiter | Geburtsjahr: 1994
- 8. Silvia Pöchhacker | Beruf: Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin | Geburtsjahr: 1993
- 9. Dominic Nemecek | Beruf: Installateur | Geburtsjahr: 1991
- 10. Monika Heindl | Beruf: Dipl. Krankenschwester | Jahrgang: 1971
- 11. Werner Tazreiter | Beruf: Pensionist | Jahrgang: 1956
- 12. Beate Sandhofer | Beruf: Kindergartenpädagogin | Jahrgang: 1983
- 13. Paul Nemecek | Beruf: Bauernbund-Direktor | Jahrgang 1991
- 14. Elisabeth Brunner | Beruf: Angestellte | Jahrgang: 1986
- 15. Oliver Brandl | Beruf: Angestellter | Jahrgang: 1999
- 16. Eva Maria Heigl | Beruf: Dipl. Pädagogin | Jahrgang: 1969
- 17. Clemens Reinbacher | Beruf: Rauchfangkehrermeister | Jahrgang: 1991
- 18. Ute Wurzinger | Beruf: Hausfrau | Jahrgang: 1963
- 19. Albin Steininger | Beruf: Produktmanager | Jahrgang: 1986
- 20. Anna Fuchssteiner | Beruf: Pensionistin | Jahrgang: 1954
- 21. Günther Hütl | Beruf: Pensionist | Jahrgang: 1950
- 22. Katharina Reinbacher | Beruf: Konditormeisterin | Jahrgang: 1989
- 23. David Baumgartner | Beruf: Angestellter | Jahrgang: 1996
- 24. Michaela Holuba | Beruf: Tagesmutter | Jahrgang: 1966
- 25. Manfred Gruber | Beruf: Pensionist | Jahrgang: 1953
- 26. Ingrid Scheruga | Beruf: Hausfrau | Jahrgang: 1946
- 27. Karl Maitz | Beruf: Pensionist | Jahrgang: 1958

# Spielplatz Eiersuchaktion

Dank des engagierten Einsatzes der Volkspartei Wieselburg und der Unterstützung zahlreicher Wieselburgerinnen und Wieselburger konnte der Spielplatz Trollmannhof erhalten bleiben

Im Frühling 2024 verwandelte sich der Spielplatz Trollmannhof in ein kleines Paradies für Kinder. Die traditionelle Ostereiersuche der Volkspartei Wieselburg war ein voller Erfolg! Über 300 bunte Eier wurden versteckt und zahlreiche Familien nutzten die Gelegenheit, gemeinsam mit ihren Kindern den Frühling zu feiern. Fröhliche Gesichter und ein reger Austausch zwischen den Generationen machten diesen Tag zu etwas ganz Besonderem.

Doch der Spielplatz Trollmannhof ist weit mehr als nur ein Ort für Feste – er ist ein Symbol für gelebte Bürgerbeteiligung. Dank des engagierten Einsatzes der Volkspartei Wieselburg und der Unterstützung zahlreicher Wieselburgerinnen und Wieselburger konnte ein weiteres Wohnbauprojekt erfolgreich abgewendet werden. Statt Beton gibt es hier weiterhin einen Ort, an dem Kinder spielen, Nachbarn ins Gespräch kommen und Gemeinschaft gelebt wird.

Ein besonderer Dank gilt den Gemeinderäten Günther Hütl und Werner Tazreiter, die sich von Anfang an für den Erhalt des Spielplatzes starkgemacht haben. Ihr Einsatz zeigt, wie wichtig es ist, auf die Bedürfnisse der der Wieselburgerinnen und Wieselburger einzugehen und die Lebensqualität in unserer Stadt zu erhalten.

Gemeinsam gestalten wir Wieselburg – für heute, morgen und die kommenden Generationen!

Herr Bürgermeister, wie viele Wohnbauprojekte wollen sie noch starten?



Fotocredit: VP Wieselburg

# volkspartei wieselburg

# Hora Wiese

## Zukunftsprojekte mit Weitblick – Für ein lebenswertes Wieselburg

Die Hora-Wiese in Wieselburg ist aktuell im Gespräch, wenn es um die Umsetzung geplanter Projekte geht.

Herr Bürgermeister ist es wirklich sinnvoll, einen altersgerechten Wohnbau in einem hochwassergefährdeten Gebiet zu realisieren?

Und ist es klug, einen Skaterplatz und Pumptrack in unmittelbarer Nähe zu errichten?



Fotocredit: VP Wieselburg

Hier besteht die Gefahr, dass unterschiedliche Generationen in ihrer Lebensqualität beeinträchtigt werden.

Wir sagen **Ja** zu altersgerechtem Wohnbau, aber nicht in einem Überschwemmungsgebiet. Unsere Seniorinnen und Senioren verdienen ein sicheres und gut durchdachtes Wohnumfeld, das ihnen Stabilität und Ruhe bietet. Solche Bauprojekte müssen an Standorten entstehen, die für jede Wetterlage gewappnet sind und die Bedürfnisse der älteren Generation berücksichtigen.

Gleichzeitig sagen wir auch Ja zu einem modernen Skaterplatz und einem Pumptrack – diese sportlichen und freizeitfördernden Einrichtungen sind eine großartige Bereicherung für die Jugend und die Gemeinschaft. Allerdings sehen wir diese ganz klar im Freizeitzentrum angesiedelt. Dort stehen ausreichend Platz und die nötige Infrastruktur zur Verfügung, um diesen Bedürfnissen gerecht zu werden, ohne Konflikte zwischen den Generationen.

Unsere Vision ist ein Wieselburg, das für alle Generationen attraktiv bleibt – mit durchdachten Projekten, die Sicherheit, Lebensqualität und Rücksichtnahme miteinander verbinden. Dafür setzen wir uns ein!



## Lehrmädchenheim

Eine Entscheidung mit weitreichenden Folgen die Volkspartei Wieselburg war dagegen

Der Kauf des ehemaligen Lehrmädchenheims durch die Gemeinde wirft viele Fragen auf – insbesondere, wenn man die Projekte betrachtet, die dadurch auf Eis gelegt wurden. Hauptplatzgestaltung, Einser Platz, Zwieselplatz und ein dringend benötigtes Primärversorgungszentrum, um die Gesundheitsversorgung in Zukunft sicherzustellen – all diese Vorhaben, die direkt der Lebensqualität und der Sicherheit der Wieselburgerinnen und Wieselburger zugutekommen würden, stehen jetzt hinten an.

Wir fragen uns: Ist das wirklich eine nachhaltige

Finanzpolitik im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger – und vor allem unserer nächsten Generationen?

Es braucht klare Entscheidungen und eine Finanzpolitik, die Raum für die wichtigen Projekte lässt, anstatt Ressourcen für umstrittene Käufe zu binden.

Unsere Vision ist ein Wieselburg, das gemeinsam wächst und in dem die Bedürfnisse aller Generationen berücksichtigt werden – mit lebendigen Plätzen, moderner Infrastruktur und einer Gesundheitsversorgung, die nahe bei den Menschen ist. Dafür stehen wir als Volkspartei Wieselburg ein!

Herr Bürgermeister sieht so nachhaltige Finanz-politik für die Wieselburgerinnen und Wiesel-burger und die nächsten Generationen aus?

# volkspartei wieselburg

## **Andritzhaus**

### Ein teures Erbe auf Kosten der Wieselburgerinnen und Wieselburger

Trotz unserer Bemühungen als Volkspartei Wieselburg konnte der Kauf des Andritzhauses nicht verhindert werden. Mit den Stimmen von SPÖ und FPÖ wurde dieses Projekt beschlossen – und das zu einem außergewöhnlich hohen Qua-



dratmeterpreis von 212,45€, obwohl im Innenbereich noch erheblicher Sanierungsbedarf besteht.

Wir fragen uns: Ist ein solch kostspieliger Ankauf wirklich im Sinne der Wieselburgerinnen und Wieselburger?

Gerade in einer Zeit, in der kluge Finanzentscheidungen gefragt sind, sollten öffentliche Mittel mit Bedacht eingesetzt werden.

Die Volkspartei Wieselburg steht für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Gemeindepolitik. Wir sind überzeugt, dass Steuergelder besser in Projekte investiert werden sollten, die direkt die Lebensqualität in unserer Stadt verbessern – sei es durch Infrastruktur, Gesundheitsversorgung, Bildungsangebote oder Freizeitmöglichkeiten.

Wir werden auch weiterhin im Sinne aller Wieselburgerinnen und Wieselburger darauf achten, dass Gemeindeentscheidungen transparent, nachvollziehbar und vor allem sinnvoll und nachhaltig bleiben. Denn nur so schaffen wir eine Zukunft, die für alle Generationen lebenswert ist!

# **Aktion Schutzengel**

## Sicherer Schulweg – Weil uns unsere Kinder am Herzen liegen

Der Schulweg unserer Kinder ist uns ein großes Anliegen, denn ihre Sicherheit steht an erster Stelle. Ein besonders wichtiger Punkt ist dabei der Bahnübergang bei der Moser-Kreuzung in unserer Gemeinde.

Wir setzen uns aktiv dafür ein, diesen Übergang sicherer zu gestalten und mit einer Schrankenanlage auszustatten, die für zusätzliche Sicherheit sorgt – nicht nur für unsere Kinder, sondern für alle Mitmenschen.

Bereits 2014 haben wir uns erfolgreich für die Verbesserung des Schulwegs starkgemacht und konnten wichtige Maßnahmen im Bereich Moser-Kreuzung umsetzen.

Dieses Engagement setzen wir auch über die Jahre und heute fort, denn eine sichere Infrastruktur ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit für Wieselburg.



Fotocredit: VP Wieselburg



Das Bürgerbeteiligungsprojekt in Wieselburg wurde einst mit großen Erwartungen gestartet – doch wie ist der aktuelle Stand?

Immer mehr Wieselburgerinnen und Wieselburger haben den Eindruck, dass öffentliche Gelder in Projekte fließen, die weder klar durchdacht noch langfristig geplant sind.

Wichtige zukunftsorientierte Vorhaben, die direkt den Menschen zugute kommen könnten, bleiben dabei auf der Strecke.

Ein Beispiel, das für viel Gesprächsstoff sorgt, ist der Volksfestplatz.

Ein Blick auf die ursprünglichen Pläne und dem tatsächlichen Ist-Zustand zeigt, dass die Realität den Erwartungen leider weit hinterherhinkt.

Wo bleibt hier die klare Linie?

Wir als Volkspartei Wieselburg fordern mehr Transparenz und eine klare Darstellung der weiteren Schritte.

Die Menschen haben ein Recht darauf zu erfahren, wie ihre Steuergelder eingesetzt werden. Nur so kann das Vertrauen in die Gemeindearbeit gestärkt und der ursprüngliche Gedanke der Bürgerbeteiligung wiederbelebt werden.

Unser Ziel ist es, die Weichen für eine Entwicklung zu stellen, die Wieselburg nachhaltig und lebenswert macht – mit Projekten, die durchdacht sind und echte Mehrwerte für die Menschenschaffen.

Gemeinsam für ein Wieselburg, das hält, was es verspricht!



Fotocredit: VP Wieselburg, Entwurf: Architekten Thanel/Bauer

### volkspartei wieselburg

# **Einführung Sportzweig in CMS**

## Sportzweig in der Computermittelschule: Ein großer Erfolg für unsere Jugend

Seit dem Schuljahr 2021/22 bietet die Computer-Mittelschule Wieselburg eine großartige Möglichkeit für sportbegeisterte Schülerinnen und Schüler:

Den neuen Sportzweig, der auf Initiative von Fr. Direktor Waltraud Puppenberger und Sportlehrer Hannes Baier mit Unterstützung von Helmut Brandl (Obmann der Mittelschulgemeinde) eingeführt wurde.

"Bewegung ist nicht nur essenziell für die körperliche Gesundheit, sondern auch für die geistige Entwicklung und das soziale Miteinander unserer Kinder", betont Helmut Brandl. "Ich bin stolz, dass wir diesen wichtigen Zweig für die Jugendlichen in Wieselburg umsetzen konnten."



VInr.: Schulleiterin Waltraud Puppenberger, BGM a.D. Gemeinde Wieselburg Land Karl Gerstl, Sportkoordinator Hannes Baier, Obmann Schulausschuss Herlmut Brandl

Als Volkspartei Wieselburg sind wir überzeugt: Investitionen in die Jugend sind Investitionen in unsere Zukunft! Wir freuen uns, dass mit dem Sportzweig ein weiterer wichtiger Schritt für die Lebensqualität unserer Kinder gelungen ist.

## Themen der VP Wieselburg

### Unsere Werte für ein lebenswertes Wieselburg

Die Volkspartei Wieselburg steht für eine verantwortungsvolle Politik, die den Bedürfnissen der Wieselburgerinnen und Wieselburger gerecht wird und nachhaltig die Weichen für die Zukunft stellt. Dabei sind uns folgende Themen besonders wichtig:

### 1. Nachhaltigkeit und Schutz unserer Lebensräume

Wir setzen uns aktiv für den Erhalt unserer Böden ein und sagen **Nein zur übermäßigen Bodenversiegelung.** Naturnahe Flächen sind nicht nur wichtig für unsere Umwelt, sondern auch für die Lebensqualität in unserer Gemeinde.

#### 2. Vernünftige und nachhaltige Finanzpolitik

Die öffentlichen Mittel müssen mit Bedacht eingesetzt werden. Deshalb fordern wir Investitionen in **durchdachte Projekte**, die langfristig positive Auswirkungen auf unsere Stadt und ihre Menschen haben. Unser Ziel: kluge Entscheidungen für eine solide finanzielle Basis, auch für kommende Generationen.

#### 3. Effektives Leerstandsmanagement

Verwaiste Gebäude und ungenutzte Flächen sind eine Belastung für das Ortsbild. Wir setzen uns dafür ein, diesen Leerstand aktiv zu bekämpfen und Räume wieder sinnvoll zu nutzen – sei es für Wohnen, Arbeiten oder Freizeit und Jugend.

#### 4. Sicherheit und Gesundheit im Fokus

Die Sicherheit und medizinische Versorgung der Wieselburgerinnen und Wieselburger liegt uns besonders am Herzen. Projekte wie ein **Primärversorgungszentrum (PVZ)** und der Erhalt unserer Hausärzte haben für uns oberste Priorität. Zusätzlich engagieren wir uns für innovative Gewaltpräventionsprojekte, um ein friedliches und sicheres Miteinander zu fördern.

### Gemeinsam für ein starkes Wieselburg

Unsere Vision ist klar: eine Gemeinde, in der Nachhaltigkeit, kluge Finanzpolitik, lebendige Ortskerne und die Sicherheit der Menschen Hand in Hand gehen. Dafür arbeiten wir – mit Herz, Hausverstand und dem Blick auf das Wesentliche. **Gemeinsam schaffen wir ein Wieselburg, das auch in Zukunft lebenswert bleibt!** 

# So wählen Sie richtig:

## **Im Wahllokal:**

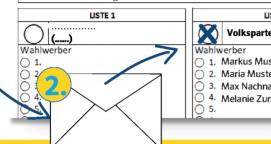


Amtlicher Stimmzettel für die Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2025 in der Stadtgemeinde Wieselburg

Hinweis für das Ausfüllen des Stimmzettels:

Sie wählen eine Partei, indem Sie in den Kreis neben der Parteibezeichnung ein X setzen.

Sie können bis zu fünf wahlwerbenden Personen, die für ein und dieselbe Wahlpartei kandidieren, eine Vorzugsstimme geben Setzen Sie für eine Vorzugsstimme ein X in den Kreis vor dem Namen der bevorzugten wahlwerbenden Person.



Wahlwerber

1. Markus Mustermann
2. Maria Mustermann
1990
2. Maria Mustermann
1964
3. Max Nachname
1978
4. Melanie Zuname
2000
5.

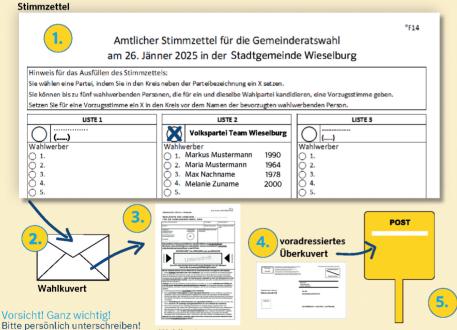
| Control | Cont

1. Volkspartei Team Wieselburg ankreuzen.
Bis zu 5 Kandidatinnen und Kandidaten unserer Liste ankreuzen und so Vorzugsstimme(n) vergeben.

- 2. Den amtlichen Stimmzettel ins Wahlkuvert stecken.
- 3. Das Wahlkuvert in die Wahlurne werfen.

Medieninhaber und Hersteller: Volkspartei Niederösterreich, Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten Herausgeber und Redaktion: Volkspartei Wieselburg, Patrick Moser-Mangeng, Furtgasse 2a/10, 3250 Wieselburg, Herstellungsort: St. Pölten

### Per Brief:



- Volkspartei Team Wieselburg ankreuzen. Bis zu 5
  Kandidatinnen und Kandidaten unserer Liste
  ankreuzen und so Vorzugsstimme(n) vergeben.
- Legen Sie den Stimmzettel in das Wahlkuvert und dieses in die Wahlkarte.
- 3. Unterschreiben Sie auf der Wahlkarte. So erklären Sie, dass Sie den Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben.
- 4. Verschließen Sie die Wahlkarte und geben Sie diese in das voradressierte Überkuvert.
- 5. Werfen Sie das Überkuvert in den Postkasten bzw. übermitteln Sie dieses rechtzeitig an Ihre Gemeinde. (Einlangen bis spätestens 26. Jänner 2025, 06:30 Uhr)

|             | wanikarte                            |                          |
|-------------|--------------------------------------|--------------------------|
| Stimmzettel | Antrag                               | <u>Frist</u>             |
| @           | online (meinewahlkarte.at)           | bis 22. Jänner           |
|             | schriftlich (Brief, Fax oder E-Mail) | bis 22. Jänner           |
|             | mündlich (bei Ihrem Gemeindeamt)     | bis 24. Jänner um 12 Uhr |
|             |                                      |                          |

### <u>Identitätsnachweis</u>

Für die Beantragung ist ein Identitätsnachweis erforderlich.

Zum Beispiel:

- Lichtbildausweis
- Antragscode der zugestellten Wahlinformation
  - Bürgerkarte/Handy-Signatur
    - Reisepassnummer